

	<p>Objekt: Augustus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18207702</p>
--	--

Beschreibung

Der Gott Liber, Verkörperung von Ideen wie Fruchtbarkeit und Freiheit, drückt hier ein Anliegen des Münzmeisters aus. Der Parther auf der Rückseite hingegen feiert Augustus: Er erinnert an die Rückgabe römischer Feldzeichen, die in verschiedenen Schlachten im 1. Jh. v. Chr. durch Niederlagen anderer Feldherren verloren gegangen waren. Augustus konnte sie im Frühsommer des Jahres 20 v. Chr. ohne kriegerische Auseinandersetzungen wiedergewinnen und damit die römische Schmach tilgen.

Vorderseite: Kopf des Liber mit Efeukranz und Binde nach r.

Rückseite: Bärtiger Parther, gekleidet in Hosen und Hemd mit Horizontalfalten, Wams und Fellmantel, kniend nach r. In seiner ausgestreckten r. Hand ein Feldzeichen, die l. Hand ist bittend vorgestreckt.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 3.90 g; Durchmesser: 19 mm; Stempelstellung: 5 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	19 v. Chr.
	wer	Publius Petronius Turpilianus
	wo	Italien
Beauftragt	wann	
	wer	Augustus (-63-14)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Benoni Friedländer (1773-1858)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Gebrauchsgegenstand
- Gott
- Herrscher
- Historisches Ereignis
- Krieg
- Münze
- Münzmeister
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- BMCRE I Nr. 10-12.
- BNat I² Nr. 118-126..
- RIC I² Nr. 287 (datiert ca. 19 v. Chr.).